

Aus der Stadt Halle Jahrmart!

„Hätte ich das gemüßt, daß es heute regnen würde...“ rief geföhren in schmerzlichen Tönen Frau Erna...

Es war gut, daß es erst gegen 5 Uhr so richtig anfang zu „kräufeln“ ist, daß hin weitestens die Jahrmartsaussteller...

„Ach, und was tustest du so lieblich? Kostbrautwürste und nodmal's Polstratwürste...“

„Banglam läßt man sich von der Menge vorhin schleben, wo die vielen Karussell-Fahrer...“

Und am Abend, wenn die unentwirrbaren Gerüche und Klänge des Jahrmartes noch den Kopf durcheinander...

Lebhafter Jahrmartverkehr.

Der Verkehr auf der Straßenbahn war am Sonntag anlässlich des Jahrmartes recht lebhaft. 123.000 Personen wurden am Sonntag befördert.

Ein alter Trick.

Ein Beschäftigter hat mit einem alten Trick in Halle gute Geschäfte gemacht. Bis jetzt haben sich fünf Geschäfte gemeldet...

Schiedspruch in dem Straßenbahner-Lohnstreit.

Ueber die von den Gewerkschaften eingereichten Forderungen auf Erhöhung der Löhne des mittel-deutschen kommunalen Straßenbahnpersonals...

Das Stille Haus am Kirchtor.

Schmerzliche des Lebens. — Moderner Straßvolzug. — Die Straftäter im Jahrmart. — Kino-vorführungen im Gefängnis. — Dankfresken von Gefangenen.

Still liegt es da, das große Haus am Kirchtor, und das Lachen und Gauden spielender Kinder vor dem Gebäude...

Im Jahre 1840 wurde die Anstalt zuerst als Gefängnis erbaut. Seit dem Jahre 1900 ist es Gefängnis und kann etwa 700 Inhafteten beherbergen...

eine Zellenabteilung.

in der Strafgefängnis, auch Zuchthausgefängnis, die aus anderen Anstalten nach hier geschickt werden...

Der Gefängniszustand der zurzeit 400 Gefangenen ist als gut zu bezeichnen. Ernste Erstrafenungen kommen während der Strafszeit selten vor.

Von den 480 Gefangenen haben ca. 200 Strafen unter sechs Monaten zu verbüßen. Die Höchstzeit der hier zu verbüßenden Strafe beträgt zehn Jahre...

Die Behandlung der Gefangenen ist so human als möglich. Der Gefangene darf täglich dreiviertel Stunde im Hofe spazieren gehen...

ist so human als möglich. Der Gefangene darf täglich dreiviertel Stunde im Hofe spazieren gehen; jüngerer Gefangenen von 18—21 Jahren ist außerdem täglich eine Turnstunde zugebunden...

Zur Unterhaltung der Gefangenen hat sich aus den Gefangenen ein Gesangschor gebildet, der alle Monate einmal mit Gefangenausführungen auftritt...

Bildvorführungen und Radiovorträge. Wird ein Gefangener zur Verbüßung seiner Strafe eingeliefert...

Die Defensivität und die Gefangenen selbst haben überhaupt von dem Dienst und der Verantwortung der Beamten leicht eine irrige Auffassung. Die Humanität des modernen Straßvolzuges wird von den Gefangenen oft mißbraucht...

Als liegt daher auf der Hand, daß der Beamte, der für alle verantwortlich gemacht wird, derartige Verfehlungen zu verhindern verliert...

Während des letzten Jahrmartbetriebes fand eine Schlägerei statt, wobei ein Polizeibeamter an der Nahe verletz wurde.

Eröffnungsfest der Gefellenstück-Ausstellung

des Innungsausschusses zu Halle.

„Moderne Kleider und Möbelstücke, Putzwaren und ledere Waaren, braunes Lederzeug und weißes Polsterzeug...“

„Meister Bielecker, der Präsident der hallischen Handwerkerkammer, begrüßte die Eröffnenden, unter denen sich Vertreter der Regierung, des Magistrats, des Handels und der Industrie befanden...“

„Wenn auch heute die alte Lebensgemeinschaft zwischen Meister, Geselle und Lehrling nicht mehr in den früheren Formen besteht, so haben sie doch ein gemeinsames Bestreben, die Arbeit, die sie in engerer Gemeinschaft hält...“

„Der Vorsitzende hat es angelehnt dieser Arbeiten nicht leicht geworden, ihre Entscheidungen zu treffen, und so mühten sie denn darauf hinzuwirken, daß es unmöglich gemein sei, allen Freie auszusprechen, denn alle hätten es verdient...“

„Das es, so paradox es auch im Moment klingen mag, Gefangene gibt, die nach ihrer Entlassung dankbar der guten Behandlung und der vorzüglichen Ausbildung gedenken, geht aus unzähligen Karten und Briefen hervor...“

„Zuletzt wird im Gefängnis gebaut und der A-Häftige ist unbeschäftigt. Ein freundlicher Anblick der Zellen und des Gefängnisinneren will das Bemühen mohnlicher gestalten...“

„Erwähnt sei noch, daß u. a. eine eigene Bäckerei das Gefängnis versorgt, daß eine neue Heilanstalt mit eigenem Kuchelhaus besteht...“

„Immer noch sind Betreibungen im Gange, das Gefängnis zu verlegen, das alte Gefängnis abzubauen und auf dem ideal gelegenen Platz eine Stadthalle zu errichten...“

„Die Trimeter-Vorbereitung des Verwaltungsausschusses der Volkshochschule fanden unter Vorsitz der Herren Stadthalter Dr. Trufel und Univ.-Zeit. Dr. Wittka...“

„Die Förderzahl betrug nach der letzten Zählung 2840. Sie ist um 500 gegen das Trimeter Oktober bis Dezember 1926 gestiegen...“

„Der Studiausschuß befaßte sich hauptsächlich mit dem neuen Arbeitsplan, der wieder eine Fülle von anregenden Vortragsreihen und Arbeitsgemeinschaften, im ganzen 52, vorricht...“

„Der Verwaltungsausschuß nahm den Geschäftsbericht entgegen. Die wirtschaftliche Lage ist befriedigend zu nennen...“

„Während des letzten Jahrmartbetriebes fand eine Schlägerei statt, wobei ein Polizeibeamter an der Nahe verletz wurde.“

Vertical text on the left margin: „er. zu en, ben...“

Vertical text in the middle margin: „...“

Vertical text on the right margin: „...“

Schlaglöcher

sind die beste Prüfungskontrolle für Elastizität, Haltbarkeit und Sicherheit der Bereifung.

250.000 km schlechte Straßen

zählt die Statistik in Deutschland. Die Zahl der Schlaglöcher auf dieser Strecke geht in die Millionen. Reifen aber, die auf solchen Straßen zwanzig, dreißigttausend und mehr Kilometer hinter sich bringen, haben den Beweis ihrer hohen Qualität erbracht. Solche Eigenschaften besitzt der

Continental-Reifen

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-192704057/fragment/page=0003



Grundlagen unserer Wirtschaft durch Verfestigung der Fundamente auszuführen? (Beifall rechts.)

Der Etat der Seehandlung bewilligt.

Gir und gegen die Schaffung regionaler Kreditinstitute.

Preussischer Landtag.

27. Sitzung, Sonnabend, den 2. April 1927, vormittags 10 Uhr 15 Min.

Das Haus ist schon beletzt. Vor Eintritt in die Tagesordnung fordern die Kommunisten die sofortige Beratung des kommunistischen Protestantrages wegen der zum kommenden Sonntag der preussischen Reichstagskammer zum Ablesen zu gelangen. Der Antrag wird, kann diesem Vorschlag auf Verlangen der Tagesordnung nicht stattgegeben werden.

Haushalt der Porzellanmanufaktur. fordert die Besetzung der sozialen Rückstände auf die Arbeiterkraft. Zu begrüßen ist, daß an Arbeitnehmer, die ohne ihre Schuld entlassen werden müßten, Abfindungsummen bezahlt werden.

lassen den Malern auf Grund von Verhandlungen mit dem Reichsdirektor des Abbaus (Sog.) eine Einigung durch Verhandlungen zu erzielen.

Abg. Hasenbergs (D. Sp.) erklärt, bei der Porzellanmanufaktur komme es nicht so sehr darauf an, Gewinne zu erzielen, sondern darauf, die Manufaktur auf den alten Stand zu erhalten.

Abg. Dr. Winterfeldt (D. Sp.) betont, es geht nicht an, daß die Manufaktur vor allem ein Kunstwerk sein sollte. Seine Partei empfiehlt gleichfalls, den Antrag für die entlassenen Künstler, Es gelte, das gute Alte zu verbinden mit dem Sinn für die neue Zeit.

Abg. Hoffmann (Komm.) kritisiert die Arbeiterverhältnisse bei der Manufaktur und beklagt die Haltung der Sozialdemokratie, die sich immer mehr nach rechts entwickelt.

Die Entwicklung der Porzellanmanufaktur beschränkt sich auf den Verkauf der Manufaktur ausserordentlich gut weiter.

Abg. Grosse (D. Sp.) erklärt, daß die Manufaktur der Porzellanmanufaktur an der Öffentlichkeit ist aus grundsätzlichen Erwägungen, daß durch Vermittlungen des Abg. Siering den entlassenen Malern der Porzellanmanufaktur

als Abfindung der ganze Reingewinn eines Jahres ausgezahlt wurde.

Damit schließt die Debatte. Der Haushalt wird unter Ablehnung der kommunistischen Anträge in zweiter Lesung angenommen. Der Antrag der Reichsparteien und der Wirtschaftlichen Vereinigung auf Einführung der entlassenen Künstler der Staatlichen Porzellanmanufaktur nach Gruppe A 9 geht an den Hauptauschuss. Es folgt die zweite Lesung des Haushalts der

Preussischer Staatsbank.

(Seehandlung) Reichsdirektor des Abbaus (Sog.) (D. Sp.) empfiehlt namens des Hauptauschusses die im wesentlichen unveränderte Annahme des Staats und eine Entschädigung, wonach das Staatsministerium bis in einschlägigen Landesstellen notwendigsten Bedarfs auf Auszahlung der öffentlichen Kreditanstalten zwecks Pflege des Realverkehrs für die mittlere und kleinere Industrie freizügig fördern soll.

Die Ausgleichung der in den Barmat- und Kautschuk-Kredit verlorenen Staatsgelder enthalten ist, für erledigt zu erklären. Bei ausführender Begründung des Staatsbankdirektors habe die Ausgleichung eine Ermäßigung der Realzinsen anzuzeigen geordert.

Nach dem Wunsch des Hauptauschusses soll die Staatsbank nur eine Million aus dem Staatsgewinn an den Staat abführen und die übrigen Gewinnebeiträge zur Verrechnung ihres Kapitals um bringen.

Als letzter Teil der Barmat-Affäre habe sich im Reichstag noch herausgestellt, daß durch die Berechnung der Staatsbank die Staatsbank gegenüber der Reichspost übernommen habe. Die Staatsbank bestreite aber die Schuldhaftigkeit der Reichspost.

Abg. Dr. v. Winterfeldt (D. Sp.) begrüßt, daß die Staatsbank über die Schuldhaftigkeit der Barmat-Affäre nun hinaus sei und trotz Entfernung der Zinsen wieder Reingewinn erlangt habe. Reingewinn müsse aber das Betriebskapital aus dem Reingewinn erhebt werden. Die Reingewinnsteuern der Arbeiter unterliege noch die Berechnung, für die mittlere und kleine Industrie Kreditmöglichkeiten zu beschaffen, wendet sich aber gegen die Gründung besonderer Industriefschaften.

Abg. Dr. Hager (Zit.) äußert seine Befriedigung darüber, daß die Staatsbank aus der Bar-

mat-Affäre mit einem Grundkapital von 16 Millionen und 4 Millionen Reserve herangezogen sei. Leider sei die günstige Bilanz der Staatsbank kein Spiegelbild der allgemeinen Wirtschaftslage.

In gewissen Rahmen müsse kontrolliert werden, ob die Gelder der Staatsbank auch wirklich voll der Volkswirtschaft zugute kommen.

Abg. Wislow (Dem.) dankt der Staatsbankleitung für die gute Ueberwindung der Barmat-Kreditkrise und stimmt dem Etat und dem Restzinsen, den Mittel- und Kleinindustrien endlich ausreichende Kredite zu beschaffen, zu. Die Schaffung von regionalen Kreditinstitutionen sei aber nicht zu empfehlen.

Abg. Grosse (D. Sp.) verlangt mehr Aufmerksamkeit der Staatsbank und von ihr abhängigen Beamten für den handwerklichen und gewerblichen Mittelstand.

Der Etat der Staatsbank wird nach dem Ausschussbeschlusse unter Ablehnung kommunistischer Änderungsanträge in zweiter Lesung bewilligt.

Das Haus genehmigt die Strafverfolgung des kommunistischen Abg. Heyn-Guß wegen Vergehens gegen das Republiksgesetz. Angenommen wird ferner die Ausschussfassung eines Zentrumsantrages auf

Förderung der Jugend- und Gesundheitspflege, besonders durch Unterstützung der privaten Wohlfahrtsvereine sowie durch Beteiligung von Mitteln zur Jugendbeschäftigung und zur Erziehung von Jugendlichen und zur Förderung der Jugendbeschäftigung, zur Bekämpfung der Jugend- und Volksgeundheit durch den Kampf gegen die Beschäftigung für das Schiffverderben in Duisburg-Ruhrort.

Ferner fand Annahme ein Antrag, auf die Reichsregierung einzuwirken, eine Vorlage zur Erweiterung der Unfallversicherung vorzulegen.

Montag 12 Uhr: Kleine Vorlagen und Fortsetzung. Schluß gegen 3 Uhr.

Familien-Nachrichten. Unser allverehrter Vorsitzender Herr Generalmajor a. D. Ernst von Wrisberg Ritter des Ordens pour le mérite ist am 1. April bei einer Kranzniederlegung am Bismarck-Denkmal einem Herzschlag erlegen. Der Verein erleidet hierdurch einen unersetzlichen Verlust. War doch der Verstorbene ein selten tatkraftiger, ungewöhnlich begabter und arbeitsamer Führer. Sein Name wird für alle Zeiten mit dem Deutschen Ostmarken-Verein verbunden bleiben. Fest und beständig! Für die Ortsgruppe Halle a. S. Buchholz, Vorsitzender.

Todesfälle. Wilmu Berner geb. Prof. Halle, 84 Jahre, 4. April. Dr. Eberhard (Halle), 70 Jahre, 4. April. Dr. Eberhard (Halle), 70 Jahre, 4. April. Geburten: Fritz Böhm und Frau, 4. April. Dr. Walter Müller und Frau, 4. April. Verlobungen: Helene Schützler und Ernst Schulze, Halle, 4. April. Ehescheidungen: Helene Schützler und Ernst Schulze, Halle, 4. April.

Strümpfe in jeder Stärke werden gut u. preiswert angefertigt oder angewebt bei N. Schnee Nachfolger Gr. Steinstr. 84. Schneiderei: nimmt n. Kundbesuch an. Einheitsf. 62 II L. Schuppen für den Anzug. Gutes, preiswertes Zintengrün, fränselndes, beständig, jeder mögl. Fortverbraucher von 2. Senger, Tel. 821. Für Samt, Fell, Ledererzfäher usw. groß. künftigen Zitronensaft in groß. u. kleineren Mengen sehr preiswert abzugeben. Anfr. an G. 4646 an die Exp. d. Ztg. Erntefläge Sackkapelle f. d. u. 10. April u. l. u. 2. Diercksen frei geworden. Off. u. R. 2284 an die Exp. d. Ztg.

Der vornehm gekleidete Herr wird seine Garderobe stets bei dem erfahrenen Fachmann anfertigen lassen. Die hier vorzuleihenden Firmen bieten Gewähr für erstklassig. Sitz, tadelloser Verarbeitung und Ausführung. Bitte lassen Sie sich dort beraten. SIE FINDEN DAS BESTE. ALFRED LANGE Manschneider für Herren- und Damenkleidung Halle S., Leipziger Str. 10, Fernr. 25923. Stephan Stepnow Schneidemeister Halle (Saale) Gr. Märkerstr. 12. ERNST GREVE Herren- und Damenschneider Leipziger Straße 24 Fernruf 29553. Joh. Hillebrandt Herren-Anzüge - Feinste Maßanfertigung Pfläzterstraße 6. FRANZ BÜHLIG Halle (Saale) Sternstraße 8.

Kylhäuser-Technik Frankenhansen. Ingenieurische u. Maschinen- und Autoarbeiten. Elektro- und Feinmechanik. Spezialarbeiten für Landmaschinen und Flugtechnik. Augenanzt Dr. Schulze. Sprechstunde im Sommer-Halbjahr 8-11 Uhr, 3-4 Uhr.

Zurückgekehrt Dr. Albrecht. Facharzt für Ohren-, Nase-, Kehlkopfkrankheiten. Halle a. S., Poststraße 14.

Mit dem 1. April verlegten wir unsere gesamten Geschäftsräume nach Huttenstraße 9293 (Ecke Merseburger Straße) Fernruf 245 50 Gerlach & Co. Verleitung der Presto-, Vomag-, Dux-, Magirus-, Hanomag-Werke



Donnerstag, den 5. April 1927

V. f. B. - Leipzig — C. B. C. in der Endrunde:

Die beiden Finalisten für das Entscheidungsspiel um die Mitteldeutsche Meisterschaft sind nunmehr ermittelt. Nachdem am Sonntag der Chemnitzer Ballspiel-Club den Dresdener Sport-Club überdiegend aus dem Rennen genommen hatte, büßte diesmal der S.C. Oberlind seine Auslichter ein. Die Mannschaft aus Oberlind war dem Altimmerer VfB. Leipzig nicht gewachsen und mußte sich 1:5 neigen lassen. Chemnitzer VC und VfB. Leipzig bestreiten nunmehr das Endspiel.

In der Vorkampfrunde beistigt der Chemnitzer VfB. gleichfalls erste Wuchläger auf den Endrunden. Die Chemnitzer fertigten diesmal den S.C. Alpolda mit 5:1 ab.

Ein verlorenes Spiel.

Sportverein 98 Merseburg — Bader 4:1 (2:0).

Das Vormittagsspiel auf dem Wackerplatz brachte für die Blaueigenen eine empfindliche Niederlage. Es war ein Irrtum, die Mannschaft in dieser Aufstellung spielen zu lassen. Der Sturm ließ die unglaublichen Gelegenheiten aus. Erst die Umstellung Müller-Schulz brachte etwas Erfolg. Schmetzsch war der einzige Torhüter gar nicht. Die Wackerer spielte sehr pomäßig. Man nahm den Gegner ansehend an leicht und änderte auch die Einstellung nicht, als bereits Tore fielen. Wegen Schluß des Spieles wurde der Sturm in keinen Aktionen etwas einseitlicher, aber die Niederlage blieb doch schmerzhaft an den blaueigenen Farben hängen.

Die Kisten kämpften erfolgreicher. Der Sturm zeigte besseren Zusammenhang. Während der linke Flügel etwas abfiel, war die rechte Seite immer gefährlich. Eine gute Stütze war die Kauerreihe, in der besonders Brödel brillierte. Das Schlußdrittel zeigte sich trotz des Erfolges für May gut. Drei konnte man gerade von dem Erstemann ein einziges und ebenso geländes Beidseitigespiel sehen. Warum die Blauen aber trotz der Spielvorfürsungen, war unverständlich. Für die Tore zeichnen sich die 98: Thom, Heilmann, Wöbel und Kauerreihe für Wacker erzielte Müller das Eigentor. Müller (Sportid.) hätte intensiver bei der Sache sein müssen.

tollichere Sache verlebte) und bei den Schlußangriffen der Gähle einzutreffen. Wertwürdigerweise ist das Eckenverhältnis (etwa 5:3 für VfB.) gar nicht so sonderlich hoch für den Sieger.

Schiedsrichter K. Schlegel (99) hatte nicht sonderlich viel einzusetzen; die streifenweise aufgetrennten Herten unterband er rasch und korrekt.

Das einzige Tor fiel etwa eine Viertelstunde vor Schluß, als Lautenschläger eine glatte Kugel aus nächster Nähe ungedeckt eintröpfte.

Um den Aufstieg in die 1b-Klasse.

In Zeichen der Meisterschaftskämpfe. Der gestrige Sonntag war in bezug auf seine Wichtigkeit ein Großtagstag erster Ordnung. Auf dem neuen Sportplatz an der Dehtschiger Straße fanden sich der IIa-Meister VfB. Schöneburg und der IIb-Meister Sporting Mücheln im Qualifikationsspiel für die Ia-Klasse gegenüber. Gleich vorne zu nehmen: Schöneburg verdient 4:1, Halbzeit 2:1 für Schöneburg, Schiedsrichter Hohl (Sportfreunde) gab um 3:30 Uhr das Leder frei. Sofort vom Anstoß an entwickelte sich ein aufgetreter Kampf. Schon kurz nach Anfang begann sich eine kleine Ueberlegenheit von Schöneburg gegenüber Mücheln bemerkbar zu machen, doch waren beide Mannschaften zu aufgeregt, um greifbare Erfolge zu erzielen. Entsch. In der 18. Minute ist es der Mittelstürmer der VfB'er, der eine laubere Flanke des Rechtsaußen durch Kopfball zum führenden Tor verhandeln konnte. Die Ueberlegenheit von Schöneburg hielt an, doch die gute Hintermannschaft von Mücheln führte im letzten Augenblick stets gefährlich. Bei einem Anstoß für Schöneburg unterließ dem Verteidiger ein grober Fehler. Er spielt den Ball beim Anstoß zweimal, der darauf rechtmäßig gebogene Freistoß wird von Mücheln zum Ausgleich verwandelt. Nun begann ein harter Kampf,

bis 20 Minuten vor Halbzeit wiederum Schöneburg mit 2:1 die Führung übernahm. Nach der Pause ist eine glatte Ueberlegenheit von Schöneburg festzustellen, trotzdem sich Mücheln mit Mut und Eifer wehrte, und 2 glatte Tore belohnen die unermüdeten eifrigen Angriffe der Grünweigen. Mücheln versuchte noch bis zum Schluß sich ehrenwert aus der Affäre zu ziehen, doch ihr System war bereits planlos und durchsichtig, daß die Hintermannschaft von Schöneburg die wenigen hangen Minuten glücklich klären konnte. In Anbetracht der Wichtigkeit dieses Spieles hatte der wirklich unparteiische Hohl (Sportfreunde) kein leichtes Amt, doch verlor er sein Amt mit gewohnter Sicherheit. Somit begrüßen wir hiermit VfB. Schöneburg als neuen IIb-Vertreter und wünschen ihm in der neuen Klasse Glück und viel Erfolg.

Das zweite Auscheidungstreffen

Landsberg I gegen Benndorf 0:1

ging am den Werktagen in der II. Klasse. Hier konnte Benndorf mit dem knappten aller Resultate von 1:0 sich frechlich behaupten. Durch diesen 1:0-Sieg haben sie sich die weitere Zugehörigkeit zur 2. Klasse auf ein weiteres Jahr gesichert.

Im Rahmen eines Gesellschaftsspieles trafen sich am Vormittag

Olympia und Borussia Ref. 2:0 (0:0).

Olympia mit sehr schmädder Mannschaft konnte, trotzdem das Spiel noch bis kurz vor Schluß (20 Minuten) 0:0 stand, einen 2:0-Sieg herausziehen. Da Borussia auch ein guter Vertreter der Ia-Kategorie ist, erkringt Olympia durch diesen 2:0-Sieg den Beweis ihrer Stärke als Ib-Verteiner.

Das Spiel Favorit Ref. — Schwarzgels Weienfels Ref. fiel aus, da Weienfels es vorgezogen hatte nicht zu erscheinen. Eine unverständliche sportliche Handlung. Man könnte nun mindestens verlangen, daß Weienfels anstandslos aber wenigstens noch kurz vorher (Sonnabend) telefonisch abgibt. Diese unportzliche Handlung von Weienfels möge anderen Vereinen bei Spielabschlüssen mit denselben in Erinnerung gebracht werden.

Preußen gegen SS.-Zeit 4:5 (2:4).

In dem torreichen, interessanten Gescheh 909 Preußen diesmal den Kürzeren, weil die Beledigung der Schmarzeißen — Bod. Blach — nicht ganz auf gewohnter Höhe stien. Zeit stellte eine geschlossene, sehr schnelle Mannschaft, die bedeutend besser als der Sportklub Weienfels war und nicht unerbittlich gewann. Die Gähle lagen beim Wechsel mit 4:2 in Front, Preußen holte dann schon bis 4:4 auf — da gelang den Jägern in der 78. Minute doch noch das liegbringende Tor. Schiedsrichter Hohl (99) hielt korrekt.

Preußen 4, errang mit einem 8:1-Sieg über Grünlich 2, die Gaumeisterschaft der 4. K.a.le. Brano!

Der Ib-Meister Neumar hatte mit Martrank ein Prinzipalvereinbart und mußte sich mit 1:6 geschlagen belennen. Näheres hierüber folgt.

Jugend-fuß- und -handball.

VfB. Berlin, Sportfreunde Leipzig und Marstrank spielten im Handball geschlagen. Bei den Fußballern Ueberführungen.

Die Verbandsspiele im Fußball nahmen folgenden Verlauf:

Junioren: 98:98 I — 98 I 2:2 (1)

Die Reihen sorgten hier für die Ueberführung, indem sie den Spielern eine Unentschieden aufzulegen konnten. Das Spiel selbst war sehr ungleich; beide Mannschaften lieferten ein hohes Spiel, reich an schönen Momenten. — Borussia I — 98 I 3:2. Beide Mannschaften traten nur mit 10 Mann an; die Schwarzten haben sich gut entwickelt und bewiesen das Spiel oft durchzuführen. Die Schwarzten waren, wie immer, gut.

Sportfreunde I — Wacker I 1:12 (1)

Die Reihen spielten zwar voll, aber mit Erfolg bei der Mittelstürmer. Die Blaueigenen spielten endlich wieder einmal wie aus einem Guss und waren besser überlegen. — Grünlich I — Olympia I 2:0. Sollte das uns gemeldete Resultat richtig sein, so muß gesagt werden, daß die Olympiaer eine Ueberführung hohbrachten haben. — 1910 I — Wacker II 1:1. Der Spitzenführer 1910 selbstig durch dieses Unentschieden

„Im berühmte zu werden,



zündete Herostatos im ganzen Altertum eins der sieben Weltwunder, den Artemistempel von Ephesos an. Seitdem spricht man von Herostatos, schon Taten, wenn eines et was Schönes und Großes aus Eitelkeit vernichtet, um in die Zeitung zu kommen. Herostatos erreichte zwar sein Ziel, aber die Tat war schlecht, und er hätte sie schon der schönen, jungfräulichen Göttin zuliebe nicht vollbringen dürfen. So ging schließlich ihre Stätte, der prachtvolle Tempel der alten Zeit, nutzlos in Flammen auf. Das oberbütigste

Wunder der neuen Zeit ist Greiling-Juwel zu 6,8

Wer sie in Brand setzt, ist nicht nur weit davon entfernt, als Herostatos verfehmt zu werden, er verschafft sich im Gegenteil mit dem lieblichen, einer Artemis würdigen Duft dieser aromatischen Marke einen so ausgezeichneten Genuß, daß er durchaus von der Welt befriedigt ist und von allen herostatischen Anwandlungen befreit bleibt. Übrigens wurde der Tempel wieder aufgebaut. Und wie sich darin die ephesische Göttin frisch und jungfräulich erhielt, so ist das gleiche der Greiling-Juwel in ihrer neuartigen, eleganten Goldfolienpackung garantiert.

Unser Schwarz-Weiß-4,8 und Auslese-5,8

sind überall in Deutschland rühmlichst bekannt. Sie gehören zu den wenigen führenden Marken ihrer hervorragende Qualität ist unbestritten. Es gibt keine besseren Zigaretten in diesen Preislagen. Der von Monat zu Monat steigende Umsatz beweist es.

B. I. 2. 96 — Meerane 07 4:3 (1:3).

Entgegen unserer Vorhersage konnte der B.I. 2. 96 mit einem schönen Erfolg über Meerane heimkehren. In der ersten Halbzeit war Meerane tonangebend und nur durch Gianleistungen von Ragemann konnte der S. C. 07 mit nur 3:1 die Führung an sich bringen. Meerane führte wieder in einem sehr hohen Tempo durch. Das Spiel war aber wohl etwas zu einseitig auf Ragemann zugespitzt und sehr durchsichtig, was unsere Blauroten nach dem Wechsel auch auszunutzen wußten, indem sie nicht nur den Ausgleich erlangen, sondern auch noch mit 4:3 in Führung gehen konnten. Dieser Sieg ist bestimmt ein außerordentlicher Erfolg, an dem Ragemann, Hählich und Dampfe (Verteidiger) großen Anteil haben.

Borussia — Schwarz-Gels Weienfels 3:1 (0:0).

Ebenfalls mit einem Siege konnte Borussia aus Weienfels heimkehren. Trotz Erfol wurde Schwarz-Gels, der Meister des Saale-Estergaues, mit 3:1 bezwungen.

WfB. gegen Preußen-Magdeburg 1:0 (0:0).

Wir hatten gehofft, daß WfB. die Ueberlegenheit der Saalegaulspielstätte gegenüber dem Mittelbegau durch einen weiteren hohen Sieg unterstreichen würde, nachdem kürzlich Sportfreunde und 99 ihre Magdeburger Gähle glatt 4:0 geschlagen hatten. Die Gelegenheit zu einem gleichhöhen Erfolg war auch für den WfB. gegeben — daß er sie nicht nutzte, sondern sich mit einem dem Spielverlauf nie gerecht werden, magere 1:0-Begänge mußte, ist nicht nur ein Verdienst des ganz übertragenden Magdeburger Torwächters, sondern auch eigenes Unvermögen. Gewiß — die Kette rettete wohl zweibis dreimal, das Glück stand offensichtlich dem überbreichlich bedächtigen Wächter mehr als einmal zur Seite — aber im WfB.-Angriff fehlte auch gegen die letzte Wächter im Spiel, der aufbauende Gedanke und gegen Ende das entschlossene Schußvermögen, das ihm neulich 3. B. den 3:0-Sieg über Jena einbrachte. Pison und Wacker waren zu unbeholfen, Sander auf dem linken Flügel zu steifenmütlich behandelt, während Kögge und Lautenschläger — trotz manch' feiner Belegabe — noch gleichmäßig und schneller flüchten mußten. Nur durch diese Mängel konnte die Magdeburger ein sehr schickes Uebermannschaft immer wieder flüchtig bewahren und so die bis auf die letzten Minuten anbauende, kaumgebe Beidberlegenheit des WfB. zu einem papiermäßig oft ebenbürtigen Resultat gestalten. Die unweise Gesamtuntermannschaft war wieder einmal gut: Derstuch brauchte überhaupt nur in den ersten Minuten (als Magdeburg eine

liche Stellung. Das Resultat entspricht dem Spielverlauf.

„P. S. V. Halle“ „Mitteldeutscher Meister“.

Reges Spiel, — hartes Kamp.

Die Spieler waren gegen Mitte der Spielzeit wegen Regen...

Sonne und Regen wechselten sich ab, als sich die meisten der Spieler...

„Lebensform und Kunstform im Turnen.“

Ministerialrat Dr. Gauthhofer, Wien, sprach am Sonnabend in der Aula des Reformgymnasiums...

Rutz vor der angelegten Zeit betrauen folgende Mannschaften...

Handball in Halle.

Die beiden holländischen Mannschaften finden in diesem Jahre...

Während beim P.S.V. das gemachte hübsche Spiel die Erfolge...

Handball der T. V.

Da gestern der holländische Jahrmarkt eröffnet wurde...

Der erste Sieg der T. V. gegen die T. V. war ein guter...

Turnbezirk Halle rechts der Saale.

Am Sonntag eröffnete der Motor-Sport-Club (M.S.C.)...

Der erste Sieg der T. V. war ein guter und späterer Sieg...

Ansahrt des Motor-Sport-Klub Halle.

Am Sonntag eröffnete der Motor-Sport-Club (M.S.C.) das neue Sportjahr...

Der erste Sieg der T. V. war ein guter und späterer Sieg...

Kongreß des Motorrad-Weltverbandes.

Am 11. und 12. April hält der Motorrad-Weltverband...

Der erste Sieg der T. V. war ein guter und späterer Sieg...

aus dem Kaufmännischen Turnverein.

Wie bekannt, wählte die Hauptabteilung des K.T.V. am Sonntag...

Der erste Sieg der T. V. war ein guter und späterer Sieg...

Cambridge schlägt Oxford.

Das in London ausgetragene holländische Meisterschaften...

Der erste Sieg der T. V. war ein guter und späterer Sieg...

vereinsnachrichten.

Es ist ein sehr interessantes Ergebnis...

Der erste Sieg der T. V. war ein guter und späterer Sieg...

amliche Prüfungsstelle für die deutschen Stopp...

Die beiden holländischen Mannschaften finden in diesem Jahre...

Während beim P.S.V. das gemachte hübsche Spiel die Erfolge...

Handball der T. V.

Da gestern der holländische Jahrmarkt eröffnet wurde...

Turnbezirk Halle rechts der Saale.

Am Sonntag eröffnete der Motor-Sport-Club (M.S.C.)...

Ansahrt des Motor-Sport-Klub Halle.

Am Sonntag eröffnete der Motor-Sport-Club (M.S.C.) das neue Sportjahr...

Kongreß des Motorrad-Weltverbandes.

Am 11. und 12. April hält der Motorrad-Weltverband...

aus dem Kaufmännischen Turnverein.

Wie bekannt, wählte die Hauptabteilung des K.T.V. am Sonntag...

Cambridge schlägt Oxford.

Das in London ausgetragene holländische Meisterschaften...

vereinsnachrichten.

Es ist ein sehr interessantes Ergebnis...

amliche Prüfungsstelle für die deutschen Stopp...

Die beiden holländischen Mannschaften finden in diesem Jahre...

Während beim P.S.V. das gemachte hübsche Spiel die Erfolge...

Handball der T. V.

Da gestern der holländische Jahrmarkt eröffnet wurde...

Turnbezirk Halle rechts der Saale.

Am Sonntag eröffnete der Motor-Sport-Club (M.S.C.)...

Ansahrt des Motor-Sport-Klub Halle.

Am Sonntag eröffnete der Motor-Sport-Club (M.S.C.) das neue Sportjahr...

Kongreß des Motorrad-Weltverbandes.

Am 11. und 12. April hält der Motorrad-Weltverband...

aus dem Kaufmännischen Turnverein.

Wie bekannt, wählte die Hauptabteilung des K.T.V. am Sonntag...

Cambridge schlägt Oxford.

Das in London ausgetragene holländische Meisterschaften...

vereinsnachrichten.

Es ist ein sehr interessantes Ergebnis...

Auf dem Wege zum Kaltruf.

Zwischen Rote und Schwarz ist eine Verständigung erzielt. Sie betrifft, äußerlich betrachtet, zunächst zwar nur Verordnungen, wird aber vornehmlich für die ganze Metallindustrie große Bedeutung erlangen.

Liquidation des Stamm-Kongress.

Seitdem vor längerer Zeit der weitaus größte Teil der Anteilhaber an dem Stamm-Kongress die Liquidation des Stamm-Kongress beschlossen haben, sind die Angelegenheiten der Liquidation in rascher Weise vorwärtsschreitend.

Zunahme der Konturse im März.

Nach Mitteilung des Statistischen Reichsamtes wurden im März 1927 durch den Reichsanwalt 57 neue Konturen ohne die wegen Zahlungsunfähigkeit eingeleiteten Konturen eröffnet und 132 angeordnete Konturen geschlossen.

Großhandelsindex unverändert.

Die auf den 25. März 1927 berechnete Großhandelsindex des Statistischen Reichsamtes hat sich gegenüber dem 25. Februar 1927 um 0,1 Prozent erhöht.

Witterfelder Eisenwerke A.G. in Witterfeld.

Die Generalversammlung, die heute im Vergangenen in Witterfeld stattfand, genehmigte die Liquidation und setzte die Dividende auf 10 Prozent fest.

Unterzeichnung des Reichsstatuts für das Bau-Gewerbe.

Herrn Dr. v. Helldorf, ist der Reichsstatut für das Bau-Gewerbe, Schiff-, Beton- und Tiefbau, von sämtlichen Organisationen nimmend unterzeichnet worden.

Reiner Markt-Wert in Blumenthal.

Die Gesellschaft erzielte für das Geschäftsjahr 1926 einen Uberschuss von 3.655.439 (2.471.154) RM. Steuern erforderten 983.627 (725.275) RM.

Fünfter Mitteldeutscher Wirtschaftstag.

Während die eigentlichen Verhandlungen des Mitteldeutschen Wirtschaftstages begannen, bereits in den Morgenstunden des 27. März, wurden die Verhandlungen durch die Besprechung der Tagesordnung und die Besprechung der Tagesordnung unterbrochen.

Arbeitsgemeinschaft.

Bevorzugt hier nahm der Wirtschaftstag eine klare und eindeutige Begründung. Die Geschäftsjahre sind im folgenden Wortlaut: Die auf dem fünften Mitteldeutschen Wirtschaftstag in Weimar bestimmten Vertreter des Bergbaus, des Baubaus, des Handels, des Verkehrs, des Landbaus und der Industrie.

Der Landarbeiterwohnungs.

Wie der Landwirtschaftsausschuss von dem Preussischen Ministerium für Volkswohlfahrt mitgeteilt wird, sind auch für das Jahr 1927 die Mittel für den Bau von Wohnungen für landwirtschaftliche Arbeiter unter günstigen Bedingungen, insbesondere jünster, auf die Dauer von 10 bis 15 Jahren gegeben worden.

fest.

Berlin, 4. April. (Eigene Drahtmeldung.)

Bei seiner Grundbesitzverteilung einig der letzten Jahr geleisteten Papiere anfangs leicht ab, während J. G. Farben, ein Elektrowerk weiter anwuchs. Der höchste Bedarf war freudlich und lebhaft.

Vorkurse der Berliner Börse vom 4. April

Table with 2 columns: Name of company and price. Includes entries like Kriegsanlage, Bergmann El., Farbendruck, etc.

Unterbrecht er muß die Wirtschaft mit allen Mitteln gefördert werden. Dies kann durch die Anbahnung von Verhandlungen mit den Gewerkschaften erreicht werden.

Chemische preussische Staatsminister Dr. Drews

über die verschiedenen Möglichkeiten einer Verwaltungsreform, die gerade die Wirtschaft immer stärker zu einem wichtigen Faktor werden lassen. Der Staatsminister für die Reichswirtschaft ist der Meinung, daß die Umgestaltung der Wirtschaft für die Wirtschaft der Reichswirtschaft von größter Bedeutung ist.

Berlin, 4. April. (Eigene Drahtmeldung.)

Bei seiner Grundbesitzverteilung einig der letzten Jahr geleisteten Papiere anfangs leicht ab, während J. G. Farben, ein Elektrowerk weiter anwuchs. Der höchste Bedarf war freudlich und lebhaft.

fest.

Berlin, 4. April. (Eigene Drahtmeldung.)

Bei seiner Grundbesitzverteilung einig der letzten Jahr geleisteten Papiere anfangs leicht ab, während J. G. Farben, ein Elektrowerk weiter anwuchs. Der höchste Bedarf war freudlich und lebhaft.

Vorkurse der Berliner Börse vom 4. April

Table with 2 columns: Name of company and price. Includes entries like Leipzig-Piano-Zinn, Rhein-Bräu, etc.

Vertraufung der britischen Industrie

Nach einer Meldung des „Sunday Express“ sind die gegenwärtig im Gange befindlichen Unterhandlungen zwischen den Bickers & Co. und der Armstrong Whitworth & Co. nur ein Bestandteil einer großen Verständigung, die fast ausschließlich auf ein einziges Zusammenarbeiten in der gesamten britischen Stahl- und Maschinenindustrie abzielt.

fest.

Berlin, 4. April. (Eigene Drahtmeldung.)

Bei seiner Grundbesitzverteilung einig der letzten Jahr geleisteten Papiere anfangs leicht ab, während J. G. Farben, ein Elektrowerk weiter anwuchs. Der höchste Bedarf war freudlich und lebhaft.

Vorkurse der Berliner Börse vom 4. April

Table with 2 columns: Name of company and price. Includes entries like Rhein-Bräu, etc.

Berliner Börsenkurse vom 2. April.

Die Notierungen für Aktien und Anleihen versteht sich in Reichsmark für 100 Reichsmark; für auf Papiermark lautende Aktien und Anleihen in Reichsmark für 100 Reichsmark (gekennzeichnet durch * hinter der Notierung).

Table of stock prices for various companies and bonds, including Deutsche Anleihen, Eisenbahnaktien, and Industriekonten.

Table of stock prices for various companies and bonds, including Bergmann El., Farbendruck, and others.

Table of stock prices for various companies and bonds, including Leipzig-Piano-Zinn, Rhein-Bräu, and others.

Table of stock prices for various companies and bonds, including Rhein-Bräu, etc.



Amüßlicher Weberbericht.

(Redaktion mit Genehmigung der Zeitschriften-Verbandsverwaltung in Weimar.)

Im Laufe des gestrigen Tages ist es zur Bildung eines Zeitliefers über Deutschland gekommen. Hierdurch sind überall harte Niedererschläge gefallen. Dieses Ziel hat sich auf ungenauere Weise als aber zur Ausübung eines harten südwestlichen Luftstromes über Westeuropa. Wir werden ebenfalls in den Bereich des südwestlichen Windes gelangen und haben daher wieder mit Zunahme der Temperatur zu rechnen.

Socherlage: Wollig bis mäßig und noch leichte Niedererschläge. Etwas wärmer.

4. Stiftungsfest und Fasnachtsfeier des Männerchores „Deutsches Lied“ J. D. S. B. Halle.

Unter der Devise „Gott und Vaterland“ beging der Männerchor „Deutsches Lied“ sein vierziges Stiftungsfest und die Weisheit faszinierte im Saale des Wintergartens. Die Darbietungen bestanden aus Männerchören von Hahn, Heinrichs, Weder, Reiter, Gelsdorf und Weber. Der Dirigent, Herr Otto Zimmer, hatte seinen Chor gut in der Hand, so kamen die schönen Chöre, wie „Gimme an Gott“, denn „Was ich für abe“, „du und du“, der „Choral von Deußen“, „Niemand würde verweigern Jagd“, zur vollen Wirkung. Das ganze Programm war auf einen recht feierlichen Ton gestimmt. Das Robhardt-Quartett spielte das Gartenquartett von Beethoven in meisterhaftiger Weise. Später dann das Ragito aus dem Streichquartett Nr. 9 von Beethoven. Auch diese durchaus ersten Konzepte fügten sich in den Rahmen der Fasnachtsfeier ein. Bekannte Vereine waren mit fünfzehn Fasnen vertreten. Bunte Maschen. Es fand ein feierliches Abschiedsessen. Er sprach von der niederliegenden Kraft des deutschen Volkes und der ethischen Pflicht, ihr Vermögen zu geben. Die ganze Welt bedrohet uns um unserte Niedererschläge. Das deutsche Volk offenbart alles Erbe, was im deutschen Charakter liegt.

Hierauf erfolgte die Uebergabe der Fahne an den Verein und die Fahnenträger, begleitet von heiligen Worten des Vorsitzenden, Herrn Paul Anebel. Die Frauen des Vereins hatten ein Fahnenband an die neue Fahne. Eine Schleiße kam von der Ortsgemeinde Halle des D. S. B. Der Vorsitzende des Sängerkreises, Herr Anebel, sprach merkwürdige Worte über den Wert der Fahne als Symbol. Er entbot die Grüße des Sängerkreises Halle und des Sängerkreisvereins. Den Gesang nannte er geistliche Katholik im Volk. Viele Vereine fanden Anerkennung. Der Vorsitzende, Herr Anebel, dankte für die Menge der Ehrungen, die ihren Schluß fanden in der Ueberreichung eines großen Vorberichtsmanuscripts an den Dirigenten. Während wurde bei der Feste die Tanzmusik aus dem Gasse empfunden.

Schulische Examina. Am Dr. Harangs Hof, Zebrannt, Halle, bestanden in Magdeburg die Reifeprüfung (Erfolg für das Ein-Prüfung-Examen) als Sommerprüfung alle 6 Prüflinge: Paul Böhm aus Ronsteden a. See, Paul Erner aus Halle, Karl Knaulert aus Zeitz bei Camburg, Werner Köhler aus Gorbach in Elster, Herbert Nöbels in Zeitz (Celle) und Krippner bei Elsterburg. Das Winterexamen bestanden in Magdeburg Hans Frenzel aus Geyau (N.-L.), Wäber Wäber aus Wolzeten, Post Wenker bei Gmben, Jens Petersen aus Desmerville in Zeitz, an der Oberschule in Zeitz (Celle) Fritz Körner aus Hohenberg in Zeitz, an der Oberschule in Frankfurt (Main) Erwin Gahn aus Niederlahnstein (Rhein).

Kirchenweihen. Die heutige Nummer unserer Zeitung enthält noch einmal die amtliche Bekanntmachung des Finanzamtes Halle-Stadt über die zu schließenden Kirchenweihen. Wir machen unsere Leser besonders darauf aufmerksam.

Einbruch. In der Auguststraße haben Etschken in einen Kellerladen ein und erbeuteten 13 Mark.

Schleue Trotha. Der Wasserstand am Unterpelge betrug heute früh 2,84. Es sind 2 Zentimeter Fall zu verzeichnen. Niedererschläge 7,3 Millimeter. Die Schleue perforierten die Elbbänke bei Trotha und Ostia mit Stützpfeil bergwärts.

Vereinsnachrichten.

Freiwilliger Verein. Mittwoch, den 6. April, von 10 Uhr an, Lager zugunsten bedürftiger Rentner im großen Saal des Hotels Stadt Hamburg. Von 10 bis 12 Uhr ab musikalische Darbietungen. Eintritt frei.

Christlicher Verein junger Männer e. S. Dienstag, den 5. April 1927, abends 8 Uhr, in der Laurentiuskirche, Wendlingen (11. Reihung) des L.S.B. ausgeführt von der Sängergemeinde Halle. Grosse beachtliche Willkomm.

Deutschnationale Volkspartei. Beamtenverband am 1. März, 8. April, abends 8 Uhr, findet im Schützenrestaurant, Merseburger Straße 10, eine deutschnationale Beamtinnenversammlung statt. Redner: Herr Jaulich über Beamtinnenreform und Förderung der Militär- und Kriegsdienstleistungen auf das Beamtinnenleben. Alle nationalen Beamten sind eingeladen.

Frauenausflug. Donnerstag, 7. April, ausnahmsweise nach 4,30 Uhr, Besichtigung der „Halleischen Zeitung“. Treffpunkt im Hof, Eingang Frankfurterstraße. — Gruppe Südwest.

Freitag, den 8. April, nach 4 Uhr Unterhaltungsabend im Hofjäger, Einberufung. — Gruppe Mitte-Ost Freitag, 8. April, abends 8 Uhr, Gruppenversammlung im St. Nikolaus, Nikolaikirche. Vortrag Herr Köhler über die politische Lage, Herr Wüster: Lichtbilderortrag „Die Reichsmarine“. Musik, Gesang. — Raikert in Gedächtnisfeier.

Wir bitten um recht zahlreichen Besuch der Kaiserin-Gedächtnisfeier am Montag, den 11. April, abends 8 Uhr, in der Ulrichskirche. Die Gedächtnisrede hält Herr Pastor Schütz. Außerdem gelungene und musikalische Darbietungen. Der Eintritt ist frei.

Geschäftsverkehre.

Ein **Kochbuch**. Zu einer erfolgreichen Brotschule gegen Zahlung von 10 Mark. Dieses Kochbuch, das die besten Rezepte enthält, ca. 100 mit je 50 Mark prämierte Kochrezepte dankbar Brotschule, außerdem einen Anhang. Dankbarkeit soll hier frühender Begehrung. Das Brotschule-Kochbuch wird in allen Buchhandlungen, Zweigstellen

und Reformbüchern Deutschlands kostenfrei abgegeben. Bestellen Sie also ein Kochbuch, das nicht kostet. Ihnen aber sehr nützlich sein kann.

Was viele nicht wissen. In der Regel weiß der gebildete Mensch so ziemlich auf allen Gebieten wenigstens etwas Bescheid. Das Nächstliegende aber kennen nur sehr wenige: nämlich sich selbst. Welch wunderbarer Apparat z. B. beim Gehen und Springen in Tätigkeit tritt, darüber hat wohl noch niemand nachgedacht. Dieser Apparat ist der Fuß. Man betrachtet das Gehen und das damit verbundene Abstoßen zum Zwecke der Vorwärtsbewegung als eine Selbstverständlichkeit.

Der von unserem Schöpfer so feinhinverfälschte Mechanismus des Fußes wird nun von uns Menschen oft in der furchtlichsten Weise mißhandelt, was gewöhnlich durch zu enge, spitze und kurze Schuhe geschieht. Aber auch schon die zu engen Strümpfe tragen einen Teil der Schuld. Die Fußknöchel werden zumalmegebeugt und aus ihrer natürlichen Lage verschoben. Die Feststellung, welcher Art das Fußleiden ist, kann nur ein erfahrener Fachmann machen. Das Dr. Scholl-Fußpflege-System hat in allen Städten ärztlich ausgebildetes Personal, das in der Lage ist, Kaufkraft zu erstellen. In unserer Stadt befindet sich im Schuhhaus W. Christmann, Große Steinstraße, ein solcher Fußspezialist, der dem Publikum jederzeit mit kostenlosem Rat zur Verfügung steht. Das Dr. Scholl-System hat die verschiedenartigsten, nach den letzten Ertrungen der Wissenschaft ausgearbeiteten Befehle für die verschiedenen Leiden. Es packt das Uebel bei der Wurzel, beseitigt diesen Uebel und somit die unangenehme Wirkung auf die Dauer. (Siehe Anzeige.)

Eintritt frei! **Eintritt frei!**

6. April
abends 8.30 Uhr:
Öffentlicher
Aufklärungs-Vortrag
mit Lichtbildern
im „Neumarkt-Schützenhaus“
über das Thema
„Fußleiden,
ihre Entstehung
und Verhütung“

Trinkst Du Schnaps von Vater Walther
bleibst gesund Du bis ins Alter.

Walther'sches Korn
DER REINE ALTE KORN
1/2 Ltr. MK 3.50 1/4 Ltr. MK 2.- Probekind 50 Pf.

Zu haben in den bekannten Verkaufsstellen.
Likörfabrik E. Walther, Halle-Trotha.

Unentbehrlich für Kanal- & Hausanschlüsse!
Abschlußdeckel „Wergo“, D. R. G. M.
für Tonrohr-Revisionsöffnungen liefern
Gese & Werner, Maschinenfabrik, Halle a. S.
Grünstr. 29. Fernsprecher 26056 u. 24350.
Man verlange Prospekt!

Saat-Kartoffeln!!!

Empfehle prävalent Böhms allererste gelbe Magdeburger frühblaue Richters ovalblaue Blaue Nieren Juli-Nieren Odenwälder Blaue	gelbe Industrie - Preußen - Rheinland Up to date Parasasia Richters Jubel Pepo und Vesta
--	--

Roten: Wohlmann und Vater Rhein
alles beste Sandbodensorten, sortiert
Waggons, Fahren und Stückgut-Versand
Täglich Wagenladungen in Halle bahnhöflich

Karl Erbe Karffel-Großhandel
Magdeburger Str. 67
(a. Riebeckplatz) Geschäftsgründung 1879. Tel. 21425

Fracht von Halle nach
Merseburg, Mücheln
und sämtliche sonstigen Lastfahrten
übernimmt mit 5-10-Schnelstrazug
Verwertungsgesellschaft für
Landwirtschaftliche Produkte m. B. H.
Neumark (Bez. Halle)

Fahrräder
alter, Marz, 3 Jahr
Garantie, Zeitabl.,
Bode 5 Rtl. edne
Kaufsch.
Wiegling.
Halle Karffel-Großhandel
Magdeburger Str. 67, 1. Eing.
Werkzeugmeger.

FEINKOS MARGARINE



Blauband
frisch gekirnt

**Zum Backen, Braten,
Kochen und auf's Brot**

1/2 Pfd. 50 Pfennig

Neues vom Tage

Indien bildet sich.

Eine Bewegung, die sich unter dem Namen 'The Four and a Half Indian College Campaign' gebildet hat, hielt kürzlich in London ihre Eröffnungssitzung.

Wiederauffindung eines Kometen.

Der in diesem Jahre zurückerwartete periodische Komet Grigg-Schellerup ist am Abend des 31. März auf der Hamburger Sternwarte durch Direktor Prof. Schorr im Sternbild des Orion festgestellt worden.

Einbrecher im Postamt.

Am 27. Nacht zum 1. April wurde in dem Postamt Nordbrühl (Brbg.) ein Einbruchdiebstahl ausgeführt, bei dem die Diebstahlgegenstände im Betrage von 700 M. und Postwertzeichen im Höhe von 4500 M. in die Hände fielen.

Ein Gefäßstich auf der Stadt niedergeschossen.

Auf dem Dranienerbahnhof wurden am Sonntag zwei langgestochene Gefäßstiche aus einem Zug herausgeschleudert.

Bismarck und sein Verehrer Unverhofft

Von einem Herrn Unverhofft, Bürgermeister von Wehrhahn, erzählt man sich, er sei ein großer Verehrer Bismarcks gewesen.

Das Wunder von Indien.

Von Hagen Thurnau.

Sie lebt in Korbinien bei der Stadt Nag; aber sie gehört der Menschheit als eines der Wunder der Erde. Das Wunder ist ein gewaltiger Grabstein in der Form einer Waise und erbaut aus weißem bestem Marmor.

Schätzgräber an der burgenländischen Grenze.

Die Wiener Blätter aus Debenburg berichten, ist seit einigen Tagen die ganze Umgebung von Debenburg von einem Goldfieber ergriffen, das jenem auf den südrätorischen Diamantsteinen kaum nachsteht dürfte.

Ein Bauer fand beim Umgraben seines Feldes in nicht allzu großer Tiefe ein prachtvolles, altertümliches Schmuckstück aus massivem Gold.

eine Menge goldverzierter Gegenstände, silberne Teller, Tonkrüge und eiserne Geschnitte an die Erdoberfläche befördern.

Die Miße blieb auch nicht unbelohnt. Aber außer verlassenen Gold- und Silbergegenständen fanden manchen Menschen eine Menge von Begehren eingeklagte Kommission stellte fest, daß es sich um

archaische Kriegsgüter

Kadrib bei 90 Kilometer Geschwindigkeit

Beim Anbruch des allgemeinen Deutschen Automobilverkehrs hat Brandenburg hoch beim Überholer eines Konkurrenzagens bei der Geschwindigkeit von 90 Kilometern auf der Chaussee Strigen-Freienmunde das rechte Vorderrad eines Autos. Das Auto überstieß sich zweimal und die vier Insassen wurden in weitem Bogen auf die Straße geschleudert.

Ein über Holzschichtszeh.

Einen sehr schlechten 'Scherz', der leicht sehr böse Folgen haben konnte, hat man sich in Florenz, wie der 'Corriere della Sera' meldet, mit einer jungen Dame der britten guten Gesellschaft erlaubt.

Ständerte ... in der Kaserne.

Nach einem erregten Zusammenstoß ließ in Gtodna ein polnischer Zugführer seinen Kompani gefesselt an die Wand stellen und von den Rekruten erschlagen.

Neue Erdbeben in Japan.

Wie aus Tokio gemeldet wird, sollen in Japan neue Erdbeben festgestellt haben. Nach japanischer Presseberichterung sollen sechs Tote und einige Vermundete zu beklagen sein.

Schwere Unwetter in Frankreich.

Seit einigen Tagen gehen über ganz Frankreich schwere Unwetter nieder, die allen halben großen Schaden angerichtet haben.

Andere Zeiten, andere Sitten.

Von Gerd Damerau.

In den ersten Jahrhunderten mußte sich die Frau eines weltlichen Adligen den Tadel des Hochadeln gefallen lassen, weil sie die Ehelichen nicht von den Rittersinn befreite, sondern sich zu diesem Zweck einer Gehel bediente.

Ein amerikanisches Schönheitsmittel.

Nach einer amerikanischen Statistik werden in den Vereinigten Staaten ungefähr 50 Millionen Dosen eines Schönheitsmittels ausgegeben, das als amerikanische Frau durchschüttelt für Kosmetik das Dreifache ausgießt wie für die Natur.

handelt, die ins zweite bis erste Jahrhundert v. Chr. zurückreichen. Als der Bericht der Kommission bekannt wurde, kamen viele Leute aus Budapest auf Kadribord. Nun tampieren etwa 500 oststrebende Menschen auf den Feldern.

Man hat u. a. eine in einem der Kasernegräber gefundene Goldfibule, ein mit Silber gezierter Messerflügel, und zwei prachtvolle goldene Ohrgehänge, die den charakteristischen archaischen Halbmond tragen, erworben.

Verheißendlich kam es zu blutigen Schlägereien unter beteiligten Schätzgräbern. Die Behörden wollten nun energisch gegen die Schätzgräber vorgehen und die ganze Sache binnen einigen Tagen liquidieren.

Edelsteine in Rußland.

In der Nacht zum 1. April haben Edelsteine in Zenitza mehrere in Rußland gefundene Haupterzgebirge in die Hand stellen und von den Rekruten erschlagen.

Schwere Unwetter in Frankreich.

Seit einigen Tagen gehen über ganz Frankreich schwere Unwetter nieder, die allen halben großen Schaden angerichtet haben.

Ein amerikanisches Schönheitsmittel.

Nach einer amerikanischen Statistik werden in den Vereinigten Staaten ungefähr 50 Millionen Dosen eines Schönheitsmittels ausgegeben, das als amerikanische Frau durchschüttelt für Kosmetik das Dreifache ausgießt wie für die Natur.

Da Hage am Kermellant wurden vier Leichen der Befragung eines gefestigten französischen Dreimalters aus Her gefüllt.

Die reichste Straße der Welt.

Die 5. Avenue in Newyork, einst das ungeschätzteste grenzenlos reichste, hat den Reichtum der reichsten Straße der Welt an die viel längere 5. Avenue in Newyork abgetreten.

Das meiste weisse Gold wird von den Frauen für Kleider und Schuhe verwendet.

Das Haushaltsbudget der Bert Reneu veranschlagt die weisse Gold-Summe von 200 Millionen jährlich. Daneben veranschlagt die 80 Millionen, die für Schmuckarbeiten aufgewendet werden.

Um Südamerikas bedeutendste Kraftquelle Die Ignafußfälle.

Das Interesse für die Erdfeldung der Ignafußfälle (argentinisch-brasilianische Grenze) nimmt immer mehr zu. Von argentinischer Seite wird alles getan, um die großartigen Katarakte von Santa Maria an der Grenze zwischen Argentinien und Brasilien zugänglich zu machen.

Großer Erfolg des Leipziger Gemwandhandels.

Großer Erfolg des Leipziger Gemwandhandels in Rom. Das Leipziger Gemwandhandelsunternehmen hat in seinem ersten Besuchs- Sonnentag in der Musikstadt mit Santa Cecilia in Rom einen durchschlagenden Erfolg.

Ein amerikanisches Schönheitsmittel.

Nach einer amerikanischen Statistik werden in den Vereinigten Staaten ungefähr 50 Millionen Dosen eines Schönheitsmittels ausgegeben, das als amerikanische Frau durchschüttelt für Kosmetik das Dreifache ausgießt wie für die Natur.

Ein amerikanisches Schönheitsmittel.

Nach einer amerikanischen Statistik werden in den Vereinigten Staaten ungefähr 50 Millionen Dosen eines Schönheitsmittels ausgegeben, das als amerikanische Frau durchschüttelt für Kosmetik das Dreifache ausgießt wie für die Natur.

Ein amerikanisches Schönheitsmittel.

Nach einer amerikanischen Statistik werden in den Vereinigten Staaten ungefähr 50 Millionen Dosen eines Schönheitsmittels ausgegeben, das als amerikanische Frau durchschüttelt für Kosmetik das Dreifache ausgießt wie für die Natur.

Ein amerikanisches Schönheitsmittel.

Nach einer amerikanischen Statistik werden in den Vereinigten Staaten ungefähr 50 Millionen Dosen eines Schönheitsmittels ausgegeben, das als amerikanische Frau durchschüttelt für Kosmetik das Dreifache ausgießt wie für die Natur.

Ein amerikanisches Schönheitsmittel.

Nach einer amerikanischen Statistik werden in den Vereinigten Staaten ungefähr 50 Millionen Dosen eines Schönheitsmittels ausgegeben, das als amerikanische Frau durchschüttelt für Kosmetik das Dreifache ausgießt wie für die Natur.

Ein amerikanisches Schönheitsmittel.

Nach einer amerikanischen Statistik werden in den Vereinigten Staaten ungefähr 50 Millionen Dosen eines Schönheitsmittels ausgegeben, das als amerikanische Frau durchschüttelt für Kosmetik das Dreifache ausgießt wie für die Natur.

Ein amerikanisches Schönheitsmittel.

Nach einer amerikanischen Statistik werden in den Vereinigten Staaten ungefähr 50 Millionen Dosen eines Schönheitsmittels ausgegeben, das als amerikanische Frau durchschüttelt für Kosmetik das Dreifache ausgießt wie für die Natur.

Für Frühjahr u. Sommer

empfehle fertig auf Lager in allen Größen:

Meine fertigen Kleidungsstücke

bieten Ersatz für Maß!

- Sacco-Anzüge . . v. Mark 26.— b. 140.—
- Frühjahrs-Mäntel v. Mark 28.— b. 130.—
- Gabardine-Mäntel v. Mark 45.— b. 135.—
- Covercots-Mäntel v. Mark 48.— b. 150.—
- Gummi-Mäntel . . v. Mark 14.50 b. 85.—
- Loden-Mäntel . . v. Mark 21.— b. 68.—
- Windjacken . . . v. Mark 5.50 b. 28.—
- Stoff-Hosen, lang v. Mark 4.75 b. 34.—
- Stoff-Breecheshos. v. Mark 5.25 b. 24.—
- Cord v. Mark 7.50 b. 28.—
- Sport-Saccos . . v. Mark 18.— b. 36.—
- Loden-Sporttoppen v. Mark 8.50 b. 32.—



Stammhaus Gr. Ulrichstr. 49 / Gegr. vor 75 Jahren

- Leder-Mäntel . . . v. M. 140.— b. 240.—
- Leder-Jacken . . . v. M. 65.— b. 170.—
- Chauffeur-Mäntel v. M. 68.— b. 108.—
- Chauffeur-Anzüge v. M. 56.— b. 108.—
- Lod. Sport-Anz. 3-4 Fig. v. M. 36.— b. 105.—
- Knab. Schlupf- u. Sport-Anz. v. M. 9.50 b. 28.00
- Knab. Einknopf-Anz. v. M. 11.— b. 36.—
- Knaben-Stoff-Mäntel v. M. 9.— b. 32.—
- Knab. Gab.-Mäntel gr. gef. v. M. 18.— b. 40.—
- Orig. Kieler Anzüge . v. M. 16.— b. 54.—
- Orig. Kieler Mäntel . v. M. 14.— b. 48.—
- Orig. Bleye Knab.-Anz. v. M. 12.70 b. 25.—
- Orig. Bleye Sport-Jack. v. M. 15.50 b. 25.— für Herren und Damen

Jünglings-Kleidung

Feine Herrenkleidung nach Maß Große Stoffauswahl

Berufs-Kleidung

Garantie für tadellosten Sitz — Anzüge nach Maß Hauptpreislagen 115.—, 135.—, 155.—, 185.—, Mk.

G. Assmann, Halle, Das Haus der Herrenmoden

Prämiiert mit dem Staatspreis für hervorragende Leistungen Berlin 1926 Auf Wunsch kostenloser Besuch seiner Spezial-Vertreter — Damenschneider-Kleider nach Maß — Eigene Kleiderfabrik in München — Eigene Uniform- und Livree-Fabrik — Großanfertigung von Zivilkleidung in Stettin — Rohwoll-Großhandlung — Umlauf von Wolle gegen Waren Größtes und leistungsfähigstes Unternehmen dieser Art Mitteld Deutschlands.



Stadt-Theater Halle
Heute Montag, abends 8 Uhr
9. Winteroperette
Wiedereröffnung
Dienstag abends 8 Uhr
Clare und Dubifopf

Walhalla
Telephon 28385.
Täglich 8 Uhr
Gastspiel
Max Neumanns
Herrnrollen
(früher Winter-Trianon - Sänger)
in ihrem
Kolossal-
Spielplan
Der große Solo-
teil u. a. der
Schlüßschläger
Aegidius, Nixkloppe
Barieske in Bild.
von M. Neumann
Es gibt nur eine:
Kommen! Sehen!
Lachen!
Balliett
International
Rita Charlett
vom Comont-
Palace-Paris
(10 Personen).
Vollküstl. Preise
Kasse ab 11 Uhr
durchgehend.

Textbücher
aufzuführen
im Stadt-Theater
sind zu haben
in der
Bücherstube des
Allgem. Zeltung
Hannischestr. 10,
Tel. 24666.

Thalia-Theater
Mittwoch, den 6. April bis einsch.
Sonntag, den 10. April, abds. 8 Uhr
Passionspiele
im Oberammergau Urtext
(Direktion Waldow). Vollküstl.
Preise. Donnerstag, nachm. 3 Uhr
Schülervorstellung bei ganz
kleinen Preisen.

Neu-Eröffnung!
Unsere Gäste, unsere Freunde und
Bekanntesten, sowie den Bürger
der Stadt Halle a. S., u. Umgege-
zur Kenntnis, daß nach
vollkommen neuer Ein- und Einrichtung
die Wiedereröffnung unserer Gast-
räume unter dem Namen
„DEUTSCHES HAUS“
Große Steinstraße 37
am 4. April erfolgt.
Unser Bestreben wird sein, unseren
Gästen aus Küche und Keller das
Beste zu bieten. Zum Ausschank
kommen außer Freyberg Drei-
Eiß-Bier, das bekannteste, die
Bräu d. Lederer-Bränerie, Nürnberg.
Freundlichen Zuspruch erbitten
Richard Mordhorst und Frau

MODERNE THEATER
Maxi Koschak
Auch von der Hall.
Presse als d. beste
weibl. Komik.
amerik. feiert mit
Jonny Glidner
und Leo Werter
alab. Triumph!
Eintritt 50 Pfg.
und Mk. 1.—

Kunst-Theater
Reines Theater
in Leipzig
Dienstag, 6. April, 7.30
Der Troubadour
Operetten-Theater
in Leipzig
Dienstag, 6. April, 8.00
Die Zirkusprinzessin
Stadt-Theater in
Magdeburg
Dienstag, 6. April, 7.30
Carmen
Stadt-Theater in
Magdeburg
Dienstag, 6. April, 8.00
Zeit auf Zeit
Gleichzeit-Theater
in Dessau
Dienstag, 6. April, 7.30
Stein und Zedler
Stadt-Theater in
Erfurt
Dienstag, 6. April, 7.30
Die Zirkusprinzessin
Deutsches National-
Theater in Weimar
Dienstag, 6. April, 7.30
Der Ammergänger

Kods Rüstlerspiele
Jägergasse Ecke Gr. Ulrichstr.
Die Höchstleistungen
einer führenden Kleinkunstbühne
bildet das große
Attraktions- Aprilprogramm
mit
Richard Kantz
Safana-Prunk-Ballett
Eine neue Tanz-Sensation
Gregori-Köttner
Das geleierte Gesangs-Duett
Die kleine
Kanone
Am Flügel: Kapellmeister Alfred
Maab. Hauskapelle mit neuen
Schlagern.
Keine erhöhten Preise.
Vorzügliche Bewirtung!

Schirme
Stöcke
Pfeifen
kaufen Sie bei
Ernst Karras jun.
Inh.: Hans Herz.
Leipzig, Str. 4.
Schirmwaren
bewirgt Qualität
Preiswert u. gut
kaufen Sie sämtl.
Unterzeuge
Strumpfwaren
in dem ersten
Spezialgeschäft
H. Schnee Nachf.
Gr. Steinstraße 84
Gegründet 1888.

Aktion-Maschinenfabrik „Kylthäuser-
hütte“ vorm. Paul Reuß, Artern
Die Herren Aktionäre unserer Gesell-
schaft werden hierdurch zu der am Mitt-
woch, dem 27. April d. Js. mittags 12 Uhr
im Hotel „Stadt Hamburg“ in Halle a. S.
stattfindenden
Ordentlichen Generalversammlung
ergeben eingeladen.
Tagesordnung:
1. Vorlegung des Geschäftsberichtes, der
Bilanz und der Gewinn- und Verlust-
rechnung für das Jahr 1926. Beschluß-
fassung über Genehmigung der Bilanz
und der Gewinn- und Verlustrechnung,
sowie Verwendung des Reingewinnes.
2. Wahl zum Aufsichtsrat.
3. Wahl zum Aufsichtsrat.
4. Änderung des § 15 der Satzung
durch Einfügung einer Hinterlegungs-
stelle.
Zur Teilnahme an der ordentlichen
Generalversammlung sind nur diejenigen
Aktionäre berechtigt, welche gemäß § 15
des Gesellschaftsvertrages ihre Aktien
oder die Hinterlegungsscheine der Reichs-
bank oder eines deutschen Notars spä-
testens am dritten Tage vor der Ver-
sammlung bis mittags 1 Uhr bei der
Gesellschaftskasse in Artern,
dem Bankhaus H. F. Lehmann, Halle a. S.,
dem Dresdner Bank, Berlin,
dem Bankhaus Delbrück, Schickler & Co.,
Berlin,
der Direction der Disconto-Gesellschaft,
Berlin,
der Süddeutschen Disconto-Gesellschaft,
A.-G., Freiburg i. B.
niedergelegt haben.
Artern, den 1. April 1927.
Der Aufsichtsrat
A. Herzfeld, Vorsitzender

Neue
Pianos
zu vermieten
Ritter
Pianofabrik, Halle,
Leipzig-Str. 673.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt
Leipzig.
Unsere Aktionäre werden hiermit zu
dem Freitag, dem 22. April 1927,
mittags 12 Uhr, im Sitzungssaal unserer
Bank, Leipzig, Richard-Wagner-Str. 1,
stattfindenden
einmündigstzulässigen ordentlichen General-
versammlung
eingeladen.
Tagesordnung:
1. Vorlegung des Geschäftsberichtes
und des Rechnungsabchlusses für
das Jahr 1926 und Beschlußfassung
über Genehmigung des Rechnungs-
abchlusses.
2. Beschlußfassung über die in Vor-
schlag gebrachte Verwendung des
Reingewinnes.
3. Erteilung der Entlastung an den
Vorstand und den Aufsichtsrat der
Gesellschaft.
4. Wahlen in den Aufsichtsrat.
Die Ausübung des Stimmrechts ist
davon abhängig, daß die Aktien spätestens
am 20. April 1927 zu diesem Zwecke
hinterlegt werden:
bei uns in Leipzig oder bei unserer
Filiale Halle oder bei der Direction
der Disconto-Gesellschaft Filiale
Halle.
Zur Teilnahme an der Generalver-
sammlung sind auch die Aktionäre be-
rechtigt, die ihre Aktien in gleicher Weise
bei der Bank des Berliner Kassen-
vereins, Berlin,
bei dem Dresdner Kassen-Verein
A.-G., Dresden,
bei der Frankfurter Bank in Frank-
furt a. M.,
hinterlegt haben.
Die über die Hinterlegung ausgestellten
Bescheinigungen dienen als Einlaßkarten
zur Generalversammlung.
Leipzig, den 1. April 1927.
Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt
Petersen. Schoen.

Gelbfieber
Sanitätspilz-Bomben
erfindliche Fabrikate,
erst aus ohne Ein-
wirkung, liefert bei be-
quemer Zahlungsweise
Doktor Böhmed
Süd, Silberhütter
Straße 3. Weltliches
Spezialgeschäft a. Pl.

Geschmack-
volle
Hühnerbrühe
von 240 Mark an
Vollbaum Zweig-
lische
von 45 Mark an
Hühner, Polsterstühle
von 14 Mark an.
Max Jungblut,
Albrechtsstraße
Nr. 37

Theosophische Gesellschaft Halle
Vorsitzender: M. Starke, Gr. Ulrichstr. 43.
Öffentlicher Vortrag
am Dienstag, dem 5. April, abends 8 Uhr im Guttem-
Heim, Bismarckstraße 1.
Thema: „Charakter u. Schicksal“
von Fräulein M. Böhme, Lehrerin, Dresden.
Eintritt 1 Mk. und 50 Pfg. Nach dem Vortrage Be-
antwortung von Fragen.

Wir empfehlen zur
erstklassigen Kapitalanlage
7% Goldpfandbriefe der Landschaft der Provinz Sachsen
zum jeweils leztbekannten Berliner Kurs,
reichtumdeudlicher
zuletzt 100%.

Blau-
Kammgarn-Anzug nach Maß
138 Mark
Groß-Stofflager Gute Arbeit
Max Teuscher
Schmeerstr. 20
Teilzahlung

Günstigste
Bezugsquelle
für
Bruno Paris
Kleine Ulrichstraße 2
Eing. Kanzleigasse
2 Minuten v. Markt

Landschaftliche Bank der Provinz Sachsen
Halle (Saale)
Martinsberg 10

Schneewärmer
empfeicht
H. Schnee Nachf.,
Balls, Gr. Steinstr. 84.



Das schönste
Ostergeschenk
ist ein
Möller- oder Möbe-Mad
Anzahlung v. 10.— Wochenrate v. 3.— Mk. an
Nähmaschinen- u. Fahrradgroßvertrieb
Karl Möller, Schmeerstr. 1.

1 Pfund Fisch-Fleisch für 19 Pfd.
1 Pfd. bratiert, Karbonaden 30 Pfd.
Unsere lebendrische, erstklassige Ware wird unter
Friedenspreis Verkauft, um der gesamten heilsamen
Einwohnerschaft diese billige, nahrhafte, wohl-
schmeckende Volksnahrung zuzuführen.
Dienstag früh 7 1/2 Uhr ein Waggon mit
11600 Pfd. Kabeljau ohne Kopf
Gr. Ulrichstraße
an Reileck.

Keine Hausfrau verläßt den billigen Einkauf.
Sie braucht nicht zu warten. Sie werden schneellens
bedient. Wir sind auf Großbetrieb eingestellt,
Personal verstärkt.

Wöchentliche Bezugspreis durch Woten 2,00 M.-W., durch Wugabezeiten ohne Bringelohn 1,80 M.-W. Einzelpreis 0,25 M.-W. die zehngelalt, Kolonietzelle, 1,80 M.-W. die Netzlampe.